

Schwerer Verkehrsunfall auf der BAB 52

Ratingen (NRW). Um 23:31 h wurde die Feuerwehr Ratingen mit dem Einsatzstichwort „Person eingeklemmt“ zu einem schweren Verkehrsunfall auf die BAB 52 alarmiert. Zwischen der Anschlussstelle Tiefenbroich und dem Autobahnkreuz Breitscheid in Fahrtrichtung Essen war es zu einem schweren Auffahrunfall ...

... mit Beteiligung von drei Pkw gekommen. Bei Eintreffen der Feuerwehr waren die insgesamt neun Insassen sämtlich bereits aus den Fahrzeugen befreit.

Von den neun Insassen im Alter zwischen vier Jahren und 80 Jahren wur-



de eine Person mittelschwer und fünf Personen leicht verletzt in verschiedene Krankenhäuser transportiert. Die weiteren drei Personen aus dem am wenigsten beschädigten Fahrzeug konnten nach rettungsdienstlicher Untersuchung entlassen werden.

Gute Sicherung und der Kindersitz des jüngsten Patienten, aber auch ein aufmerksamer Schutzengel sind offenbar bei dem Unfall beteiligt gewesen. Die Polizei hat die Ermittlung zur Unfallursache übernommen.

Im Einsatz war die Feuerwehr Ratingen mit Kräften der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Mitte und Lintorf sowie der Rettungsdienst Ratingen-Heiligenhaus mit einem Notarzt und vier Rettungswagen und ein Rettungswagen aus Mettmann. Insgesamt wurden 49 Kräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst eingesetzt.

Text, Fotos: Feuerwehr Ratingen